

Bitcoin Miner Hut 8 verfehlt Prognosen, steigt aber um 20 %

Hut 8 verpasste den Umsatz nur knapp, was der Bitcoin-Miner auf die zunehmend volatilen Marktbedingungen zurückführte. Das Unternehmen verzeichnete einen Verlust von 0,38 US-Dollar pro Aktie. Der kanadische Krypto-Miner Hut 8 verzeichnete im zweiten Quartal einen niedriger als erwarteten Umsatz und steigerte seine Aktie nach Markteröffnung am Donnerstag um mehr als 20 %. Hut 8 meldete im zweiten Quartal einen Umsatz von 34,3 Millionen US-Dollar und blieb damit hinter den Erwartungen der Analysten von 38,75 Millionen US-Dollar zurück. Die Einnahmen stiegen gegenüber dem ersten Quartal 2022 um etwa 8 Millionen US-Dollar. Das Unternehmen schuldet ausstehende Kredite in Höhe von 23,5 …

- Hut 8 verpasste den Umsatz nur knapp, was der Bitcoin-Miner auf die zunehmend volatilen Marktbedingungen zurückführte
- Das Unternehmen verzeichnete einen Verlust von 0,38 US-Dollar pro Aktie

Der kanadische Krypto-Miner Hut 8 verzeichnete im zweiten Quartal einen niedriger als erwarteten Umsatz und steigerte seine Aktie nach Markteröffnung am Donnerstag um mehr als 20 %.

Hut 8 meldete im zweiten Quartal einen Umsatz von 34,3 Millionen US-Dollar und blieb damit hinter den Erwartungen der Analysten von 38,75 Millionen US-Dollar zurück. Die Einnahmen stiegen gegenüber dem ersten Quartal 2022 um etwa 8 Millionen US-Dollar.

Das Unternehmen schuldet ausstehende Kredite in Höhe von 23,5 Millionen US-Dollar, ein Trend, den andere Minenbetreiber in den letzten Monaten nachgeahmt haben.

Während des Marktabschwungs angetrieben durch den Niedergang der Stablecoin Terra UST und die anschließende Implosion von Krypto-Kreditgebern wie Celsius, BlockFi und Voyager sahen sich Mining-Betreiber entweder damit konfrontiert, Bitcoin in der Nähe seines Tiefpunkts zu verkaufen oder immer teurere Kreditlinien aufzunehmen, um über die Runden zu kommen .

Der Umsatzsprung war in erster Linie auf die Krypto-Mining-Operationen von Hut 8 zurückzuführen, teilte das Unternehmen in seinen Gewinnen mit **Bericht**. Hut 8 hat im zweiten Quartal

946 Bitcoins abgebaut, gegenüber 553 Bitcoins in den ersten drei Monaten des Jahres 2022. Eine erhöhte Hash-Rate – ein Maß für die Rechenleistung für Krypto-Mining – und erweiterte Mining-Einrichtungen ermöglichten es dem Unternehmen, seine Produktion trotzdem zu steigern der Bärenmarkt, laut CEO **Jaime Leverton**.

Angesichts des allgemein herausfordernden Kapitalmarktumfelds und der anhaltenden Volatilität, die sich auf den Bereich der digitalen Vermögenswerte auswirkt, bleiben wir dem Bilanzmanagement verpflichtet, sagte Shane Downey, Chief Financial Officer von Hut 8, bei der Telefonkonferenz.

Trotz seiner Umsatzzahlen verzeichnete Hut 8 einen erhöhten Verlust von 0,38 US-Dollar pro Aktie, der laut Leverton auf einen Anstieg des nicht zahlungswirksamen Neubewertungsverlusts bei Kryptoassets zurückzuführen war, da sich die Marktbedingungen verschlechterten.

Es ist wirklich schwierig für mich zu erkennen, wo in den nächsten sechs bis zwölf Monaten Wachstumsbedarf entstehen wird, wenn wir uns in wirklich einzigartigen Marktbedingungen befinden, sagte Leverton.

Die Aktien wurden am Donnerstagmorgen um 3,27 \$ gehandelt, was einer Rally von etwa 21 % vor Mittag entspricht. Die Aktie hat bis heute rund 58 % verloren – eines von vielen öffentlichen Kryptounternehmen, die von den turbulenten Marktbedingungen überrascht wurden.

Das Unternehmen zog seine Prognose für das Umsatzwachstum aus seinem Ergebnisbericht für das erste Quartal zurück.

Ich möchte betonen, dass wir glauben, dass diese Rationalisierungen umsichtig waren, um uns gut zu positionieren, um im Jahr 2023 ein profitables Umsatzwachstum zu realisieren, sagte Downey.

In Übereinstimmung mit seiner langfristigen Bilanzmanagementstrategie habe das Unternehmen seit Anfang 2021 keine Bitcoin mehr verkauft, sagte Downey. Das Unternehmen hat 7.406 Bitcoins in seinen Reserven, fügte er hinzu.

..

Der Post-Bitcoin Miner Hut 8 verpasst Projektionen, aber Soars 20% ist keine finanzielle Beratung.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at